

# Durch das Saugerais zum Aussichtspunkt von Montaignu

1. Tag (ca. 65 km)

Der TGV Zürich - Bern - Neuchâtel - **Pontarlier** - (und weiter nach Paris) verkürzt die Strecke des 1. Tages und erlaubt die Umgehung des steilen Aufstiegs von Fleurier nach Les Verrières. Allerdings muss im TGV sowohl Sitz- als auch Veloplatz mit Aufpreis **reserviert** werden. Im Ganzen stehen 6 Veloplatze zur Verfügung (Info **2004** - Erkundigungen am Bahnschalter einziehen!).

<p><b><u>Fleurier</u></b> (740 m ü. M.)</p>	<p>Dorf mit mehreren Hotels und Restaurants; im Talkessel am Ende des Val de Travers gelegen; Blick auf den "<b>Chapeau de Napoléon</b>", eine schön geformte, felsige Anhöhe (Aussichtspunkt, mit Hotel);          Von Bahnhof ganz kurz → in Richtung "Chapeau de Napoléon" zu          + (bei Tafel "Armée du Salut") <b>re</b> (Fahrverbot <b>nicht für Velos</b>); ganz kurz → über <u>Bahngeleise</u> zu          + <b>li</b>; auf <u>Avenue Daniel Jean Richard über Bach-Brücke</u> kurz → zu          + (vor Bahnlinie) <b>g</b>.; Strasse überqueren, dann <u>auf Trottoir und über Holzbrücke</u> (Fluss <i>Areuse</i>) kurz → zu          + <b>li</b>; Richtung <i>St-Sulpice</i> (1 km) (rote Velotafel) <u>auf Strasse</u> und bei leichtem Verkehr kurz → , z. T. entlang <i>Areuse</i> (li S.) nach</p>
<p><b><u>St-Sulpice</u></b> (750 m ü. M.)</p>	<p>Dorf mit Hotels und Restaurants;          alles <b>g</b>. länger ↗ durch Dorf, z. T. entlang <i>Areuse</i>, vorbei an einigen Brunnen mit Trinkwasser und <u>über Bach-Brücke</u> zu          + (an Bergfuss) <b>li</b>; Richtung <i>Les Verrières</i> (7 km) (rote Velotafel) ca. <b>800 m steil</b> ↗ durchs "<i>Quartier de la Joux</i>" aus Dorf und z. T. durch Wald zu          + <b>re</b> (Fahrverbot <b>nicht für Velos</b>); kurz → und erneut ca. <b>900 m steil</b> ↗, alles durch schattigen Wald und z. T. vorbei an schönen <b>Felsen</b>, zu          + <b>li</b>; bei mittelmässigem Verkehr vorbei an Restaurant (re S.) lange ↗ <u>auf Sicherheitsstreifen</u> (Art "Velostreifen"), entlang <b>Bahnlinie</b> (re S.) nach</p>
<p><b><u>Les Verrières</u></b> (930 m ü. M.)</p>	<p>Grenzort mit Hotels und Restaurants; bekannt geworden durch die <b>Bourbaki-Armee</b>, die im Jahr 1871 vor den preussischen Angriffen hierher in die Schweiz flüchtete; <b>Kapelle</b> aus dem 13. Jh.;          von Ortstafel aus ca. <b>250 m zu Mauer</b> (re Seite) und dann zu          + <b>re</b>; ca. <b>150 m steil</b> ↗ und <u>über Bahnlinie</u> zu          + <b>li</b>; <u>auf Veloweg</u> und entlang Bahnlinie länger → (eher leicht ↘), vorbei an zwei weiteren <b>Bahnschranken</b> (bei +: <b>Achtung</b> Rechtsvortritt!!), zu <b>Kappelle</b> und zu Bücke; ganz kurz ↗ auf Höhe Brücke und zu          + <b>re</b>; Richtung <i>Pontarlier</i> (Velotafel) kurz <u>in gr. Li-Kurve</u> durch Bauerngehöft zu          + <b>re</b>; Richtung <i>Pontarlier</i> kurz → zu <b>Grenze Schweiz - Frankreich</b>.          Kurz → durch zwei Zollposten; dazwischen befindet sich ein <b>Brunnen mit Trinkwasser</b> (li S.), nach</p>
<p><b><u>Les Verrières de Joux</u></b> (925 m ü. M.)</p>	<p>Dorf mit Hotel-Restaurant;  <u>auf D67b</u> und Richtung <i>La Cluse-et-Mijoux</i> länger leicht ↘ aus Dorf; weiter lange leicht ↘ bei leichtem Verkehr (breite Strasse: <b>Achtung</b> Raserstrecke!!), vorbei an <b>mächtigen Felsen</b> (re S.), zu Weiler "<i>Le Creux</i>" (Ende Felsen); ab da lange ↗ nach</p>
<p><b><u>Le Frambourg</u></b> (865 m ü. M.)</p>	<p>Dorf mit mehreren Restaurants; am Fuss des <b>Château de Joux</b> (schön auf Felsen gelegenes, mächtiges Schloss aus dem 11. Jh.);          länger leicht ↘ durch Dorf zu          + <b>re</b>; <u>auf N57</u> Richtung <i>Pontarlier</i> und <b>bei starkem Verkehr</b> länger leicht ↗ (eher leicht ↘) durch <b>Klus</b>, vorbei an gewaltigen, bizarren <b>Felsformationen</b>, nach</p>

<p><b><u>La Cluse</u></b> (860 m ü. M.)</p>	<p><b>bei starkem Verkehr</b> leicht ↘ durch und aus Dorf; länger leicht ↘ entlang <u>Bahnlinie</u> und <u>Doubs</u> (li S.) zu  <b>+ g.</b>; <b>bei starkem Verkehr</b> durch die Weiler <i>Les Rosiers</i> und <i>Le Moulin Maugain</i> kurz → nach</p>
<p><b><u>Pontarlier</u></b> (835 m ü. M.)</p>	<p>Stadt mit ca. 20'000 Einwohnenden; mehrere Hotels und Restaurants; äusserst belebte Innenstadt, Triumphbogen "<b>Porte St-Pierre</b>" (18 Jh.), <b>Kirche St-Bénigne</b> (mit schwarzer Madonna und Manessier-Fenstern); <b>Kapelle</b> über der Stadt (Chapelle de l'Espérance) mit schöner Aussicht;  weiter leicht ↘ vorbei an ersten Häusern und <b>gr. Peugeot-Garage</b> (re S.) zu  ⊙ <b>re</b>; <b>auf D74 bei mittelmässigem Verkehr</b> länger Richtung <i>Centre ville</i>, <b>alles g.</b> über <b>2 +</b> (1. mit Ampeln) und zu  <b>+ (vor Doubs-Brücke) re</b>; <b>auf Rue des Augustins</b> und <u>Rue Commandant Valentin</u> (Einbahnstrassen) <b>bei mittelmässigem Verkehr</b> länger ↗↘ d. Stadt zu  <b>+ (mit Ampeln) li</b>; Richtung <i>Toutes Directions</i> (auf Tafel vor <b>+</b>) ganz kurz zu grosse <b>+</b> (mit Ampeln) <b>g.</b>; <b>auf Rue de Doubs bei mittelmässigem Verkehr</b> länger leicht ↘ durch Stadt zu  ⊙ <b>g.</b>; <b>auf Rue de Doubs</b> Richtung <i>Morteau</i> <b>bei mittelmässigem Verkehr</b> alles g. kurz ↗↘ durch und aus Stadt nach</p>
<p><b><u>Doubs</u></b> (815 m ü. M.)</p>	<p>mit Pontarlier zusammengebaut; <b>grosse neugotische Kirche</b> aus dem 19. Jh.; mehrere Restaurants;  bei leichtem Verkehr kurz leicht ↘ durch Dorf zu  ⊙ <b>re</b>; <b>auf schmaler Teerstrasse</b> (mit Fahrverbot für Motorisierte) länger leicht ↘ zu  <b>+ g.</b>; <b>auf schmaler Teerstrasse</b> (mit Fahrverbot für Motorisierte) länger leicht ↘ zu  <b>+ (vor Autostrasse D130) g.</b>; <b>auf Veloweg</b> (geteert; ehemaliges <b>Bahntracée</b> bis <i>Gilley</i>; Strecke vom übrigen Verkehr <b>abgesperrt durch Holzbalken!</b>) und vorbei an <b>Infotafel</b> (re S.) aus Dorf, dann <u>über Doubs-Brücke</u>, lange leicht ↘ nach</p>
<p><b><u>Arçon</u></b> (795 m ü. M.)</p>	<p>Dorf (wie alle Ortschaften an dieser Strecke!) mit <b>kleiner, grüner Tafel</b> (re S.) gekennzeichnet; mit <b>Hotel-Restaurant</b> (unten an Hauptstrasse);  länger → durch und aus Dorf; <b>auf gutem Kiesweg</b> z. T. durch Wald und Gebüsch <b>durch das Doubs-Tal</b>, meist oberhalb des Tals, kurz auch entlang viel befahrener Hauptstrasse (re S.); kurz durch zwei Abschränkungen (bei Haus); vorbei an <b>Picknick-Plätzen</b>, lange ganz leicht ↗↘ nach</p>
<p><b><u>Maison du Bois / Lièvremont</u></b> (800 m ü. M.)</p>	<p>durch <b>Abschränkung</b> und ganz kurz <u>auf "normaler" Strasse</u> durch Dorf, dann wieder <u>auf guter Kiesstrasse</u> (<b>re</b> von der "normalen" Strasse) <b>alles g.</b> länger ↗↘ (eher leicht ↗) durch <b>2 Abschränkungen</b> (über Strasse, Achtung Vortritt!), vorbei an <b>Fromagerie</b> (Käserei, li S.) durch und aus Dorf; <u>auf Kiesweg</u> länger ganz leicht ↗↘, dann durch <b>2 Abschränkungen</b> (über Strasse, Achtung Vortritt!) und kurz → nach</p>
<p><b><u>Montflovin</u></b> (810 m ü. M.)</p>	<p>länger ↗↘ durch und aus Dorf (keine Häuser!); länger → auf schöner Strecke durch Wald und entlang Felsbändern nach</p>
<p><b><u>Montbenoît</u></b> (830 m ü. M.)</p>	<p>Dorf mit <b>gotischer Kirche und Abtei</b> (12.-15. Jh.); "<b>Hauptstadt</b>" des <b>Saugeais</b>; mit Restaurant und <b>Hotel-Restaurant</b>;  länger → durch Dorf, durch <b>2 Abschränkungen</b> vorbei an <b>Madonna-Statue</b> und an <b>+</b>  [<b>falls Sie ins Dorfzentrum zu fahren wünschen: + re</b> und in gr. Re-Kurve länger ↘ zu <b>+ re</b> auf <u>auf D131</u> auf Dorfplatz vor Kirche mit <b>Trinkwasser-Brunnen</b> - und auf gleichem Weg wieder zurück;]  <b>alles g.</b>, vorbei an <b>Info-Tafeln</b> (re S.), vorbei an <b>ehemaligem Bahnhof</b> (li S.), <u>z.T. auf Teerstrasse</u>, durch und aus Dorf; dann <u>auf Kiesstrasse</u> und durch Wald kurz → nach</p>

<u><b>Longeville</b></u> (850 m ü. M.)	lange (ca. 4,5 km) ↗↘ (eher leicht ↗) durch Dorf: durch mehrere <b>Abschrankungen (6)</b> (bei Strassen: Vorsicht!), z. T. durch <b>Felstore</b> , z. T. durch <b>Wald</b> , z. T. <u>auf Teerstrasse</u> , z. gr. T. <u>auf Kiesweg</u> , durch und aus Dorf; <u>auf Kiesweg</u> , z. T. durch <b>Felstor</b> , z. T. durch <b>Wald</b> , länger → nach
<u><b>Gilley</b></u> (870 m ü. M.)	Dorf mit Restaurant und 2 Hotel-Restaurants; länger → alles g. durch Dorf, z. T. durch <b>Wald</b> , z. T. entlang kleinen <b>Felsbändern</b> ; vorbei an <b>Picknick-Platz</b> ; durch <b>2 Abschrankungen</b> (bei Strasse, Vorsicht!); entlang aktive <b>Bahnlinie</b> (re S., Strecke <i>Le Locle - Besançon</i> ) zu <b>Ende Veloweg</b> und zu + (bei <b>Barriere</b> ) <b>li</b> ; bei leichtem Verkehr ca. 600m ↗↘ durch Dorf zu ⊙ <b>re</b> ; <u>auf D132</u> Richtung <i>Orchamps-Vennes</i> kurz → durch Dorf zu + <b>re</b> ; <u>auf D132</u> Richtung <i>Orchamps-Vennes</i> länger ↗↘ zu + <b>li</b> ; <u>auf D131</u> Richtung <i>Orchamps-Vennes (10 km)</i> kurz ↗↘ durch Weiler (Dorfquartier) <i>Les Vies de Vennes</i> und aus Dorf; <b>ca. 2,5 km mittlere ↗</b> , z. T. entlang <b>Bahnlinie</b> (re S.), z. gr. T. durch <b>Wald</b> , über den <b>Col du Tounet</b> (965 m ü. M.); lange, rassige ↘, z. T. durch Wald, z. T. entlang <b>gr. Felsen</b> und Felsbändern (li S.) zu + (in Wald) <b>li</b> ; <u>auf D131</u> Richtung <i>Orchamps-Vennes</i> weiter lange und rassige ↘, z. T. durch Wald, dann durch Weiler <i>Les Chenevrottes</i> kurz ↗↘; erneut länger ↘, ca. <b>300 m mittlere ↗</b> und länger ↗↘ nach
<u><b>Orchamps-Vennes</b></u> (750 m ü. M.)	grösseres Dorf mit Einkaufsmöglichkeiten, <b>Hotel-Restaurant</b> , Restaurant; <u>auf Route de Gilley</u> länger leicht ↘ zu ⊙ <b>g.</b> ; <u>auf D41</u> bei leichtem Verkehr Richtung <i>Valdahon</i> ca. <b>800 m mittlere ↗</b> zu + <b>li</b> ; <u>auf D131</u> bei leichtem Verkehr Richtung <i>Vennes</i> kurz → zu + <b>li</b> ; <u>auf D131</u> bei leichtem Verkehr Richtung <i>Vennes</i> ca. <b>750 mittlere ↗</b> durch Dorf zu + <b>g.</b> ; <u>auf D131</u> bei leichtem Verkehr Richtung <i>Vennes (3 km)</i> länger leicht ↘ durch und aus Dorf zu + <b>g.</b> ; <u>auf D351</u> Richtung <i>Vennes</i> ganz kurz <u>unter Strassenbrücke</u> durch zu + <b>li</b> ; <u>auf D461</u> Richtung <i>Flangebouche</i> , vorbei an <b>kl. Möbelfabrik</b> (re S.), <b>bei starkem Verkehr</b> , z. T. auf Kiesstreifen neben Strasse, länger ↗↘ über <b>Col des Ages</b> (787 m ü. M.); z. T. <u>auf breitem Velostreifen</u> länger (ca. 800 m) ↘ zu + <b>re</b> ; <u>auf D19</u> (Achtung: Strasse mit <b>tiefer Rinne</b> , die ein Velorad zu "schlucken" vermag) und <u>auf breitem Velostreifen</u> Richtung <i>Loray</i> kurz ↘ zu + <b>re</b> ; <u>auf D19</u> bei leichtem Verkehr Richtung <i>Loray (1,5 km)</i> ca. <b>350 m mittlere ↗</b> nach
<u><b>Loray</b></u> (745 m ü. M.)	schön und ruhig gelegenes Dorf am Fuss der <i>Roche Barchey</i> ; <b>Hotel-Restaurant</b> ; gedeckter <b>Waschbrunnen</b> in runder, klassizistischer Form; 4 m hohe <b>Stele</b> aus dem 11. Jahrhundert bei der Kirche; mit schönem <b>Ausblick</b> über weites Land (li S.) länger ↗↘ durch Dorf zu Dorfplatz in der Nähe der Kirche und zu Hotel.

**2. Tag (ca. 75 km)**

<u><b>Loray</b></u> (740 m ü. M.)	Von Hotel ganz kurz in Richtung Kirche zu + <b>li</b> ; <u>auf D19</u> Richtung <i>Pierrefontaine-les-V. (12 km)</i> und vorbei an <b>Käserei</b> ("Fruitière", li S.) längere und rassige ↘ durch und aus Dorf; dann ca. <b>500 m mittlere ↗</b> und länger ↗↘ durch Weiler <i>Niellans</i> zu + <b>re</b> ; <u>auf D31</u> bei leichtem Verkehr Richtung <i>La Sommette (5 km)</i> lange ↗↘ z. T. durch Wald, vorbei an Picknick-Platz (li S.) nach
--------------------------------------	---

<u><b>La Sommette</b></u> (730 m ü. M.)	Dorf mit <b>Chambres d'Hôtes</b> (Art "Bred and Breakfast"; kurz leicht ↘ durch Dorf zu + li; auf D31 Richtung <i>Pierrefontaine-les-Varans</i> länger ↗↘ durch und aus Dorf länger ↗↘ nach
<u><b>Pierrefontaine-les Varans</b></u> (700 m ü. M.)	grösseres Dorf mit <b>Hotel-Restaurant</b> , Restaurant, <b>Camping-Platz</b> ; länger ↗↘ durch Dorf zu + re; auf D32 Richtung <i>Belleherbe (11 km)</i> kurz ↗↘ durch und aus Dorf; bei leichtem Verkehr lange ↗↘ durch die Weiler <i>Sous Malpierre</i> und <i>Le Creusot</i> und durch <b>weite, schöne Landschaft</b> mit Wiesen, Feldern, Hecken und bewaldeten Höhen zu + g.; auf D32 lange ↗↘ durch Weiler <i>La Bragotte</i> nach
<u><b>La Violette</b></u> (715 m ü. M.)	Weiler mit Kirche; und zu + re; auf D32 Richtung <i>Bellherbe</i> kurz → , dann ca. <b>1,1 km mittlere - starke ↗</b> , z. T. durch Wald, und länger leicht ↘ ; erneut ca. <b>900 m mittlere ↗</b> durch Weiler <i>Ebay</i> und entlang Waldrand (re S.), mit schönem Ausblick über weites Land; dann länger leicht ↘ nach
<u><b>Belleherbe</b></u> (750 m ü. M.)	Dorf mit Restaurant und Bar; kurz ↘ durch Dorf zu + li; auf D125 Richtung <i>Maîche</i> kurz leicht ↘ durch Dorf, vorbei an <b>Käserei</b> ("Fruitière", li S.), zu ⊙ re; auf D464 Richtung <i>St-Hippolyte (18 km)</i> länger rassig ↘ durch und aus Dorf zu + li; auf D343 Richtung <i>Droitfontaine (3,5 km)</i> länger ↗↘ (eher ↗ ), mit <b>Ausblick über Dessoubre-Tal</b> (re S.), durch Weiler <i>Sur la Baume</i> , z. T. entlang Waldrand (li S.), kurz durch Wald, zu + re; Richtung <i>Valoreille (4,5 km)</i> kurz ↗↘ nach
<u><b>Belleherbe/Droitfontaine</b></u>	länger ↗↘ und ca. <b>300 m mittlere - starke ↗</b> an Kirche (li S., oben) vorbei; <b>Ausblick</b> über Dessoubre-Tal und auf Plateau de Maîche (re S.), kurz aus Dorf und lange ↗↘ (eher leicht ↘ ), z. T. durch Wald, z. T. entlang Felsbändern, z. T. entlang Waldrand (re S.), auf sehr schöner Strecke nach
<u><b>Valoreille</b></u> (900 m ü. M.)	Dorf mit <b>Restaurant</b> ; kurz ↗↘ durch Dorf zu + li; Richtung <i>Point de Vue de Montaigu</i> ca. <b>250 m starke ↗</b> zu + li; Richtung <i>Point de Vue de Montaigu</i> kurz ↗↘ (eher ↗ ), vorbei an mächtigem <b>Brunnen</b> (re S., mit Trinkwasser) zu + li; auf <u>schmäler, holpriger Teerstrasse</u> ca. <b>1,5 km starke bis sehr starke ↗</b> aus Dorf, z. T. durch Wald, mit steiler Re-Kurve, zu <b>Aussichtspunkt von Montaigu</b> : grossartiger Ausblick übers <b>Dessoubre-Tal</b> in Richtung Plateau de Maîche sowie übers <b>Doubs-Tal</b> in Richtung Lomont- Hügelzug; Picknick-Plätze; Feuerstelle; auf gleicher Strecke (Achtung: Schlaglöcher!) länger rassig ↘ retour nach
<u><b>Valoreille</b></u>	und zu + li; ca. <b>200 m mittlere ↗</b> durch und aus Dorf; auf D255 länger erst leicht, dann steiler ↘ zu + [bei: + re nach <i>Fleurey</i> !] li; kurz ↗↘ zu Wald und kurz ↘ durch Wald zu + g.; auf D137 Richtung <i>St-Hippolyte</i> ca. <b>300 m mittlere ↗</b> zu + li; auf D137 Richtung <i>St-Hippolyte</i> kurz durch " <b>Felstor</b> " und lange, schöne und rassige ↘ , z. T. durch Wald, vorbei an <b>Aussichtspunkt übers Doubs-Tal</b> (li S.), z. T. entlang Felsbändern (re und li S.), z. T. mit <b>Geruch</b> von naher chemischer Fabrik unten im Tal, nach

<p><b><u>St-Hippolyte</u></b> (375 m ü. M.)</p>	<p>kleines <b>Regionalzentrum</b> mit Hotels und Restaurants; <b>Stiftskirche</b> Notre-Dame (14 Jh.); schöner <b>Picknick-Platz</b> beim Zusammenfluss <i>Doubs</i> und <i>Dessoubre</i>; kurz ↘ durch Dorf zu  <b>+ li</b>; <u>auf D39</u> Richtung <i>Montbéliard</i> <u>über Dessoubre-Brücke</u> zu  <b>+ (vor Restaurant de la Poste) li</b>; <u>auf D437</u> <b>bei mittelmässigem Verkehr</b> vorbei an <b>Brunnen</b> (li S., mit Trinkwasser) kurz ↗↘ durch schmale Gasse auf <b>Hauptplatz</b> des Ortes und zu  <b>+ re</b>; <u>auf D437c</u> Richtung <i>St-Ursanne</i> (33 km) ca. <b>250 m starke ↗</b> durch schmale Gasse aus Ortschaft; bei leichtem Verkehr ca. <b>1,2 km mittlere ↗</b>, dann längere ↘ durch Wald an den <i>Doubs</i> (li S.) und zu  <b>+ li</b>; <u>auf D437c</u> Richtung <i>Soulce-Cernay</i> (0,5 km) kurz → nach</p>
<p><b><u>Soulce-Cernay</u></b> (390 m ü. M.)</p>	<p>Dorf mit Chambres d'Hôtes;  entlang <i>Doubs</i> länger ganz leicht ↗↘ durch und aus Dorf; länger ↗↘ durch <b>schönen, grünen Talabschnitt</b>, vorbei an zahlreichen Bächen (re S.), z. T. durch Wald, z. T. entlang mächtigen Felsbändern;  dann ca. <b>400 m mittlere ↗</b> zu Staumauer und entlang <b>gestautem Doubs</b> (<i>Barrage du Grosbois</i>, li S.) länger ↗↘, z. T. durch Wald; dann ca. <b>1 km leichte - mittlere ↗</b>, z. gr. T. durch Wald;  länger ↗↘, z. T. durch Wald, vorbei an Abzweigung nach <i>Montjoie-le-Château</i> (schöne Brücke über <i>Doubs</i>) nach</p>
<p><b><u>Vaufrey</u></b> (400 m ü. M.)</p>	<p>Dorf mit Hotel und Restaurants; <b>Brunnen</b> mit Löwenköpfen (als Wasserspeier) und Trinkwasser; <b>Kirche</b> auf Felsen;  länger ↗↘ <u>über Doubs-Brücke</u> und in Kurven durch und aus Dorf; ca. <b>1,1 km leichte - mittlere ↗</b> z. T. durch Wald, z. T. entlang Felsbändern (li S.); längere, z. T. rassige ↘ z. T. durch Wald, dann lange ↗↘, z. gr. T. durch Wald, alles entlang <b>gestautem Doubs</b> (re S.) nach</p>
<p><b><u>Glère</u></b> (415 m ü. M.)</p>	<p>Dorf mit Hotel-Restaurant und Restaurant; <b>gedecktes Waschhaus</b> aus Holz;  kurz ↗↘ zu Dorfplatz (bei Kirche) und zu  <b>+ re</b>; <u>auf D437c</u> Richtung <i>St-Ursanne</i> (14 km) kurz → <u>über Doubs-Brücke</u> durch und aus Dorf; lange ↗↘ z. T. durch Wald und entlang Baumreihen, z. T. entlang <i>Doubs</i> (li S., wieder fliessend!), durch <b>schöne, grüne Gegend</b>, nach</p>
<p><b><u>Bremoncourt</u></b> (420 m ü. M.)</p>	<p>länger ganz leicht ↗↘, vorbei an <b>Brunnen</b> (li S., mit Trinkwasser) und <u>über Doubs-Brücke</u> durch und aus Dorf; dann über <b>Grenze Frankreich - Schweiz</b>.  <u>Auf schmalerer Strasse</u> lange ↗↘ durch Weiler <i>La Motte</i>, vorbei an <b>Kirche</b>, die <b>allein auf dem Feld</b> steht (re S.), z. T. entlang Waldrand (li S.) und durch Wald, z. T. - <u>in grosser Li-Kurve</u> - entlang <i>Doubs</i> (re S.) nach</p>
<p><b><u>Ocourt</u></b> (425 m ü. M.)</p>	<p>Dorf mit (von der Schliessung bedrohtem) Hotel-Restaurant;  kurz → durch und aus Dorf; dann lange ↗↘ z. T. durch Wald, vorbei an <b>Camping-Platz</b> (re S.), z. T. - <u>in grosser Re-Kurve</u> - entlang <i>Doubs</i>, vorbei an "Bellefontaine" (schöner Brunnen, li S.) zu  ⊙ g.; Richtung <i>St-Ursanne, Centre Ville</i> kurz → nach</p>
<p><b><u>St-Ursanne</u></b> (440 m ü. M.)</p>	<p><b>Pittoreskes mittelalterliches Städtchen</b> am Doubs-Bogen (Clos du Doubs); in <b>grossartiger Landschaft</b> mit bewaldeten Hügeln und sich auftürmenden Felsen (typische Merkmale für das Doubs-Tal überhaupt); entstanden aus der Klause des irischen Mönchs Ursizinus, eines Gefährten von Kolumban und Gallus (6./7. Jh.); romanische <b>Stiftskirche</b> (12.-14 Jh.); drei <b>Stadtttore</b> aus dem 16. und 17. Jh.; <b>Doubs-Brücke St-Jean</b> mit Nepomuk-Statue (18 Jh.); mehrere Hotels und Restaurants;  länger ↗↘ durch (West-) Stadtter, <u>auf Kopfsteinpflaster</u> durch Ortschaft und erneut durch (Ost-) Stadtter zu  <b>+ li</b>; Richtung <i>Gare</i> <u>auf Kopfsteinpflaster</u> ca. <b>800 m steile bis sehr steile ↗</b>, vorbei an mächtigen Felsen (li S.) und unter Bahn-Brücke durch zu <b>Bahnhof</b>.</p>